

An was ist bei einem Krankenhausaufenthalt zu denken?

Krankentransport

- Über Notruf 112 anfordern (im Akutfall)
- Genaue Beschreibung von Wohnort und Zugangsmöglichkeiten
- Außenlicht/Beleuchtung Hausnummer anschalten bei Dunkelheit
- Zugang zum Krankenbett freimachen
- Ärztliche Krankenseinweisung bereithalten

Packliste für das Krankenhaus

- Versichertenkarte bzw. Angaben zur Krankenversicherung, wenn privat versichert
- Personalausweis
- Medikamente
- Wichtige Unterlagen über die bisherige Behandlung (z. B. Röntgenbilder, Röntgenpass, Laborbefunde)
- Allergiepass, Diabetikerausweis, Herzschrittmacher-Ausweis, Organspende-Ausweis, Marcumar-Pass
- Hausschuhe, Morgenmantel, Nacht- und Tageswäsche
- Toilettenartikel
- Brille, Hörgerät, Gehhilfen
- Evtl. einen geringen Betrag Geld
- Name, Anschrift und Telefonnummer von Angehörigen, die benachrichtigt werden sollen
- Name, Anschrift und Telefonnummer des Hausarztes, ambulanten Pflegedienstes oder der stationären Pflegeeinrichtungen bei Patienten in Pflege
- Ggf. schriftliche Patientenverfügung
- Ggf. Vorsorgevollmacht

Bei geplante[m] Krankenhausaufenthalt

- Nachbarn informieren
- Evtl. Hausschlüssel an Vertrauensperson (bei Alleinstehenden)
- Leerung des Briefkastens organisieren
- Versorgung von Haustieren, Blumen sicherstellen
- Zeitung abbestellen

Bisherige Krankenhausaufenthalte / Operationen

Stationärer Aufenthalt von _____ bis _____ Grund: _____

Ambulante Operation wann? _____ Grund: _____